

Anwenderbericht

Sieht aus wie Seidenmalerei im Wurzelkanal

Guttapercha und Sealer in einem Produkt vereint und trotzdem hervorragende Materialeigenschaften – so beschreibt der Hersteller Coltène/Whaledent sein neues Füllmaterial GuttaFlow®. Der Elmshorner Zahnarzt Dr. Karsten Goepel hatte die Gelegenheit, das erste Kaltfüllsystem als Anwender zu testen.

Autor: Dr. med. dent. Karsten Goepel, Elmshorn

■ **VonderSeidenmalerei** ist mir flüssige Gutta bereits bekannt und so fand ich die Aussage von Coltène/Whaledent, es handle sich um ein Produkt mit flüssiger Guttapercha, sehr interessant. Die Behauptung, bei GuttaFlow® könne man auf das übliche Einbringen von Sealer mittels Lentulo verzichten, machte mich neugierig auf das Produkt. Hier berichte

ich von meinen ersten Fehlern, um Sie Ihnen zu ersparen sowie von meinen ersten Erfolgen, um Sie zur Erprobung anzuregen.

Meine erste Anwendung des neuen Produkts

Der beiliegenden Step-by-Step-Karte folgend, kam es gleich beim ersten Versuch zu einer starken apikalen Überstopfung mit dem Material, da die gemessene Wurzellänge zwar angezeichnet werden konnte, aber der Druck, den man mit der Füllpistole zuerst erzeugt, völlig unkalkulierbar ist.

Die Patientin hat jedoch zurzeit keine Beschwerden und die Anfrage beim Unternehmen wurde freundlich, kompetent und umgehend beantwortet: „Es käme zur reizfreien Abkapselung des überstopften Materials.“

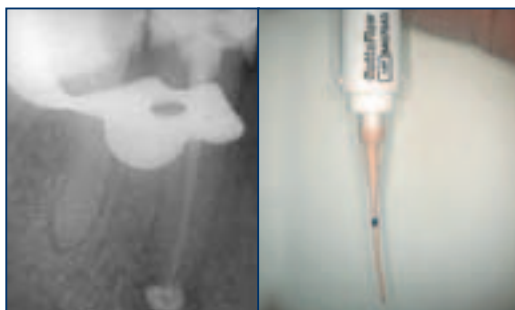
Mit ein bisschen Geduld zum Erfolg

Es folgten laterale Kondensationsversuche und das beruhigende Ergebnis, es ist in einer Kapsel GuttaFlow® genug drin, um vier Kanäle locker abzufüllen. Die Firma selbst wirbt mit der Aussage, es sei nur ein Masterpoint nötig. Auch wenn mir die Empfehlung auf der Gebrauchsanweisung, die Guttastifte einzeln zu bestreichen, viel zu viel Zeit bereitet hat, sodass ich wieder auf die alte Methode zurückgegangen bin und mir die flüssige Gutta auf einen Anmischblock gegeben habe und den Guttastift dort vor Einbringen mit dem sog. Gut-tasealer benetzte.

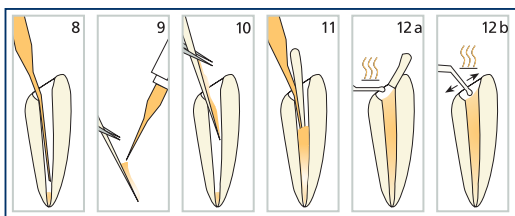
Mit der Spritze in jeden Kanal vordringen

Die sehr flexible Einmalspritze lässt sich problemlos in jeden Kanal bringen und dann bitte hoch sensibel mit minimalstem Druck ein wenig Gutta mit der Applikationspritze in den Kanal

Ein erschreckender Apex: Nach dessen Aufbereitung wurde der neue Kaltfüller von Coltène/Whaledent eingespritzt.



Aus der beiliegenden Step-by-Step-Karte:



Rechts im Bild gut zu erkennen: Der Wurzelkanal ist vollständig mit GuttaFlow® abgefüllt.

